

TITELTHEMA

ZIEGELBAU: WO LIEGEN DIE GRENZEN?

KOMMENTAR (S. 12)

MÄRCHENSTUNDE ZUM
„BAUSTOFF HOLZ“

KUNDENMAGAZIN

DER MAUERZIEGEL

AKTUELLES AUS DEM MAUERWERKSBAU

MIT DEM NEUEN WS065 ZU KFW-40
OPTIMALE WÄRMEDÄMMUNG UND SOLIDE STATIK

HERZBLUTHELDEN @WORK
EINBLICK IN DIE DISPOSITION UND LOGISTIK

VERANSTALTUNGEN 2025
MAUERWERKSTAGE, PRAXISTAGE, BAU, UVM.

LIEBE LESERINNEN UND LESER, VEREHRTE KUNDEN,

nachhaltige und einfache Bauweisen werden im gesellschaftlichen und politischen Diskurs immer relevanter. So hofft Bundesbauministerin Klara Geywitz (SPD), mit dem neuen **Gebäudetyp E** einen Impuls für die Bauwirtschaft zu schaffen. Dabei ist die Wahl des Wandbaustoffes maßgeblich für die bauphysikalische Qualität des Gebäudes. Warum mit richtiger Planung und Expertise fast jedes Bauvorhaben in **Ziegelbauweise** realisiert werden kann, möchten wir Ihnen in dieser „Der Mauerziegel“-Ausgabe näherbringen. Gängige Klischees und Vorurteile gegenüber dem Bauen mit Ziegel nehmen wir dabei genau unter die Lupe und widerlegen sie mit sachlichen Argumenten.

Um die Vorteile des Baustoffes auch voll ausschöpfen zu können, bieten wir unseren Kunden mit dem neuen **Bauträgerkonzept** von Hörl+Hartmann ein Rundum-Sorglos-Paket mit fachkundiger Bauberatung an. Gemeinsam erarbeiten wir dabei ein fertiges und maßgeschneidertes Konzept, das sowohl sämtliche normative Anforderungen als auch individuelle Wünsche des Bauherren berücksichtigt. Hier erweist sich unsere vielseitige Produktpalette als vorteilhaft, wie das Beispiel des neuen, für energieeffiziente Gebäude konzipierten **Hochleistungsziegels WS065** zeigt: Dank seines optimierten Lochbildes verfügt er über ausgezeichnete Wärmedämmung bei gleichzeitig guter statischer Belastbarkeit.

Wenn dann ein solcher Mauerziegel mit größter Sorgfalt gefertigt und dem Kunden von Beratung und Vertrieb erfolgreich empfohlen wurde, steht am Ende noch die sichere und pünktliche Lieferung zur Baustelle aus. Vor diesem Hintergrund möchten wir Ihnen

dieses Mal in der Rubrik „Inside Hörl+Hartmann“ das **Herzstück unserer Lieferkette** vorstellen: die Disposition und unsere Stapler- und LKW-Fahrer.

Diese und weitere spannende Themen finden Sie in der aktuellen „Der Mauerziegel“-Ausgabe. Für Feedback oder Anregungen senden Sie uns bitte eine E-Mail an marketing@hoerl-hartmann.de.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen – bleiben Sie gesund!



Manuela Hanrieder

Manuela Hanrieder

Geschäftsführung
Projektentwicklung

Michael Hörl

Michael Hörl

Technische
Geschäftsführung

Matthias Hörl

Matthias Hörl

Kaufmännische
Geschäftsführung

ZIEGELBAU: WO LIEGEN DIE GRENZEN?

ZIEGEL-KLISCHEES IM FAKTENCHECK



Ziegel bieten beeindruckende Möglichkeiten – von Designfreiheit über Langlebigkeit bis hin zur Energieeffizienz. Rund um das Thema Ziegelbau kursieren dennoch zahlreiche Klischees und Vorurteile, die oft für Verwirrung sorgen. Was ist dran an diesen Behauptungen? Wir nehmen einige der häufigsten Missverständnisse unter die Lupe und zeigen, warum Ziegel nicht nur ein solider Baustoff, sondern auch ein zukunftsfähiges Material ist.

Obwohl der Ziegelbau als Klassiker gilt, halten sich einige Mythen und Vorurteile hartnäckig. Manche glauben, dass Ziegel nur eingeschränkte Gestaltungsmöglichkeiten bieten, weniger energieeffizient sind oder in der Herstellung teurer als andere Materialien. Doch wie viel davon entspricht der Realität? Ein genauer Blick auf moderne Ziegeltechnologien zeigt: Ziegel sind in vielerlei Hinsicht ein absoluter Allrounder.



Bieten Ziegel nur begrenzte Gestaltungsfreiheit?

Nein! Viele glauben, Ziegel seien nur für einfache, traditionelle Bauformen geeignet. Doch das Gegenteil ist der Fall! Dank moderner Ziegeltechnologien können heute selbst ausgefallene und komplexe Architekturstile realisiert werden. Ob Rundungen, asymmetrische Fassaden oder außergewöhnliche Mauerwerksmuster – Ziegel lassen sich flexibel und präzise zuschneiden. Das macht sie zu einem äußerst vielseitigen Baustoff, mit dem auch anspruchsvolle architektonische Visionen verwirklicht werden können. Von klassisch bis modern: Mit Ziegeln sind Ihrer Kreativität kaum Grenzen gesetzt.



Nahezu jede architektonische Vision lässt sich mit Ziegeln verwirklichen – so wurden auch die eleganten Rundungen der Fassade im Bild mit Ziegeln umgesetzt.



Haben Ziegel eine schlechte Tragfähigkeit?

Nein! Obwohl sich der Irrglaube hartnäckig hält, dass man mit Ziegeln nicht in die Höhe bauen kann, weil sie angeblich nur über eine unzureichende Tragfähigkeit verfügen, ist diese Aussage schlichtweg falsch. Ziegelmauern können durchaus hohe Lasten tragen und erreichen für die Außenwand f_k -Werte bis zu $6,5 \text{ MN/m}^2$. Um diese Tragfähigkeit zu veranschaulichen: Das entspricht dem Gewicht von mehr als 100 ausgewachsenen Elefanten, die auf einem einzigen Quadratmeter stehen.

Moderne Bauweisen und die Verwendung von verstärkten oder mit Beton verfüllten Ziegeln ermöglichen den Bau von mehrstöckigen Gebäuden, großen Bauwerken oder Gebäuden in Erdbebengebieten.



Sind Ziegelhäuser für die Ewigkeit?

Ja! Ziegel gehören zu den langlebigsten Baumaterialien überhaupt. Viele historische Bauwerke wie das Kolosseum oder die Arena di Verona, die seit Jahrtausenden bestehen, wurden aus Ziegeln gebaut. Diese Langlebigkeit verdanken Ziegel ihren natürlichen Eigenschaften, die sie sehr widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse und andere Umwelteinwirkungen machen. Anders als Holz sind Ziegel unempfindlich gegen Feuchtigkeit, Schädlinge und Feuer, wodurch sie eine höhere Sicherheit und Beständigkeit bieten. Im Gegensatz zu bewehrtem Beton korrodieren sie nicht und behalten ihre strukturelle Integrität über lange Zeiträume hinweg.



Ein Ziegelhaus kann problemlos mehrere Generationen überdauern, ohne an Stabilität oder Funktionalität einzubüßen.

Weitere spannende Klischees rund um das Thema Ziegelbau finden Sie unter <https://hoerl-hartmann.de/faktencheck/>



Sorgenfreies Bauen mit dem HÖRL+HARTMANN Bauträgerkonzept

Nach dem Faktencheck möchten Sie nun wissen, wie sich diese Erkenntnisse in der Praxis nutzen lassen? Unser Bauträgerkonzept ist darauf ausgerichtet, das volle Potenzial des Ziegelbaus für Ihr Bauprojekt auszuschöpfen – zuverlässig, wirtschaftlich und nachhaltig.

Unser Rundum-Sorglos-Paket: Alle Leistungen auf einen Blick

- **Energieeffizientes und nachhaltiges Bauen:**
Unser Team erstellt eine maßgeschneiderte Energieeffizienzlösung und sorgt für die Einhaltung der Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG).
- **Wohnkomfort und Lebensqualität:**
Mit präzisen Schallschutz- und Lüftungskonzepten sichern wir nicht nur die Energieeffizienz, sondern auch den Wohnkomfort in Ihrem Zuhause.
- **Hochwertige Produktempfehlungen:**
Die Auswahl der besten Ziegelprodukte für Ihre individuellen Bedürfnisse, von Wandelementen bis hin zu Verschattungslösungen – wir bieten alles aus einer Hand.
- **Rundum-Unterstützung:**
Ob in der Planungsphase oder bei der Ausführung – mit unserem Bauträgerkonzept begleiten wir Sie bei jedem Schritt, um einen reibungslosen Projektverlauf zu garantieren.

Das Beste daran: Diese Leistungen bieten wir unseren Kunden kostenlos! Schicken Sie uns Ihre Pläne, und wir entwickeln gemeinsam die optimale Lösung für Ihr Ziegelprojekt.

- ✚ Maßgeschneiderte Lösung für Ihre individuellen Anforderungen
- ✚ Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben
- ✚ Zuverlässiger Partner mit Fachkompetenz vom Rohstoff bis zum fertigen Haus
- ✚ Alles aus einer Hand

Mit unserer Erfahrung und den modernen Möglichkeiten des Ziegelbaus setzen wir Ihr Projekt in die Tat um. Vertrauen Sie auf unsere Expertise und lassen Sie uns gemeinsam Ihr Bauvorhaben erfolgreich realisieren.



Starten Sie Ihr Projekt!

Alle Infos & direkte Anfrage unter
<https://hoerl-hartmann.de/bautraegerkonzept/>

WS065: INNOVATIVER ZIEGEL FÜR ENERGIEEFFIZIENTES BAUEN



Wohnqualität, Energieeffizienz, Langlebigkeit und niedrige Instandhaltungskosten – wer sein Eigenheim mit dem neuen WS065 baut, profitiert in vielerlei Hinsicht.

Angesichts steigender Energiekosten und verschärfter Klimaziele rückt energieeffizientes Bauen immer stärker in den Fokus. Der neue WS065 von Hörl+Hartmann bietet Bauherren eine moderne Lösung, um nicht nur die aktuellen KfW-40-Standards zu erfüllen, sondern langfristig Energie zu sparen und die Umwelt zu schonen.

Mit dem neuen WS065 erweitern wir unser Angebot um einen hochmodernen Ziegel, der speziell für energieeffiziente Gebäude konzipiert wurde. Der Ziegel ist sowohl mit der nachhaltigen Holzfaserausfüllung SILVACOR als auch mit der bewährten Mineralwollefüllung CORISO erhältlich und sorgt dank seines optimierten Lochbildes für eine ausgezeichnete Wärmedämmung bei gleichzeitig guter statischer Belastbarkeit.

Das Lochbild als Schlüssel

Das innovative Lochbild des WS065 spielt eine zentrale Rolle für seine hervorragenden Dämmeigenschaften. Eine optimierte Lochreihenanzahl sowie die durchdachte Anordnung und Dicke der Stege sorgen für eine hohe Wärmedämmung bei solider Statik.

Die versteiften Außenstege tragen zusätzlich zu einem verbesserten Schallschutz bei. Sie verringern die Schwingung des Materials, was die Schallübertragung deutlich reduziert. So erreicht der WS065 in der Wandstärke 36,5 cm beispielsweise einen Schalldämmwert von $R_{w, \text{Bau,ref}} = 49,3 \text{ dB}$.

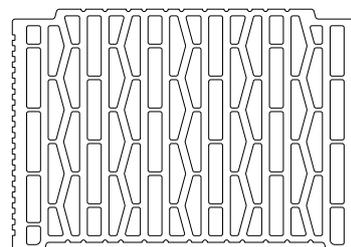
Das neue Lochbild ist das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und kombiniert thermische Effizienz mit statischer Robustheit. Dadurch eignet sich der Ziegel ideal für den Bau von energieeffizienten Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäusern bis Gebäudeklasse 4 und trägt zu einer nachhaltigen und wirtschaftlichen Bauweise bei.

Ideale Lösung für KfW-40-Häuser

Dank seiner herausragenden Wärmedämmleistung bietet der WS065 eine optimale Grundlage für den Bau energieeffizienter Gebäude nach dem KfW-40-Standard. Seine exzellenten Dämmeigenschaften tragen wesentlich dazu bei, sowohl den Primärenergiebedarf als auch

den Transmissionswärmeverlust eines Gebäudes erheblich zu reduzieren. Damit erfüllt der Ziegel die strengen Anforderungen an die Energieeffizienz, die für die KfW-40-Förderung notwendig sind. Besonders in Verbindung mit einer präzisen Ausführung der Wärmebrückendetails und einer klugen Planung eines kompakten Baukörpers – mit einem geringen A/V-Verhältnis (Verhältnis von Außenfläche zu Volumen) – lassen sich weitere Optimierungspotenziale nutzen, um den Energieverbrauch des Gebäudes auf ein Minimum zu senken.

Doch der WS065 ist mehr als nur ein Baustein für effiziente Gebäudehüllen: In Kombination mit modernster Haustechnik, wie zum Beispiel effizienten Heizungs- und Lüftungssystemen, sowie hochwertiger Fensterdämmung, ermöglicht er es, den Wohnkomfort zu steigern und langfristig signifikante Energie- und Kosteneinsparungen zu erzielen. Der Ziegel ist somit eine



Eine optimierte Lochreihenanzahl sowie die durchdachte Anordnung und Dicke der Stege sorgen für eine hohe Wärmedämmung bei solider Statik. Die versteiften Außenstege tragen zusätzlich zu einem verbesserten Schallschutz bei.

zukunftssichere Lösung für Bauherren und Planer, die nicht nur die heutigen energetischen Anforderungen erfüllen, sondern auch nachhaltig wirtschaftliche Vorteile bieten wollen. Der WS065 macht es möglich, die strengen KfW-40-Kriterien zu erreichen und gleichzeitig in eine umweltfreundliche, energieeffiziente Zukunft zu investieren.



Eine kompakte Bauweise (links) minimiert Wärmeverluste und spart langfristig Energie. Verwinkelte Grundrisse (rechts) erhöhen das A/V-Verhältnis und damit die Wärmeverluste über die größere Hüllfläche. Zudem entstehen i. d. R. mehr Wärmebrücken, welche die Energieeffizienz weiter beeinträchtigen.

Zwei Füllungen für unterschiedliche Anforderungen

Der WS065 bietet Bauherren die Wahl zwischen zwei herausragenden Füllungen, die auf unterschiedliche Bedürfnisse zugeschnitten sind:

SILVACOR – Nachhaltig und ökologisch sinnvoll

- Dämmstoff aus Holzfasern aus nachhaltiger Waldwirtschaft
- C-Speicher: Holzfasern binden während der gesamten Lebensdauer des Gebäudes Kohlenstoff
- Sorgt für ein angenehmes Raumklima
- Vollständig recycelbar für geschlossenen Wertstoffkreislauf

CORISO – Höchste Sicherheit im Brandfall

- Mineralwolle mit Brandschutzklasse A1: nicht brennbar, hitzebeständig, entwickelt keinen Rauch
- Hemmt die Ausbreitung von Flammen und hält Fluchtwege im Brandfall frei
- Langlebig und beständig



U-Werte
36,5 0,17 W/m²K
42,5 0,15 W/m²K
49,0 0,13 W/m²K



Ihr Baustein für energieeffiziente Lebensräume!
Mehr Infos und die technischen Daten finden Sie unter <https://hoerl-hartmann.de/ws065/>



“

„Mit dem WS065 setzen wir einen neuen Maßstab für energieeffizientes Bauen. Unser Ziel war es, einen Ziegel zu entwickeln, der nicht nur den Anforderungen der heutigen KfW-Standards gerecht wird, sondern auch langfristig nachhaltige und zukunftssichere Bauweisen unterstützt. Damit geben wir unseren Kunden ein Werkzeug an die Hand, um den Standard des modernen Wohnbaus zu erfüllen.“

Michael Hörl,
Technische Geschäftsführung



“

„Der WS065 ist der ideale Partner für Bauprojekte, bei denen Energieeffizienz und Stabilität an erster Stelle stehen. Dank seiner ausgezeichneten Dämmeigenschaften bei gleichzeitig hoher Druckfestigkeit bietet er Bauherren und Architekten maximale Flexibilität und Sicherheit in der Planung.“

Thomas Dörflinger,
Technische Projektberatung

INSIDE HÖRL+HARTMANN

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN



Nachdem unsere hochwertigen Ziegel in der Produktion mit größter Sorgfalt gefertigt und von Beratung und Vertrieb erfolgreich an den Kunden gebracht wurden, beginnt ein ebenso entscheidender Teil des Prozesses: die sichere und pünktliche Lieferung an die Baustelle. Hier kommt unsere Disposition ins Spiel, die gemeinsam mit dem Team aus Stapler- und LKW-Fahrern dafür sorgt, dass die Steine termingerecht und unversehrt ihr Ziel erreichen.



Die Disposition ist das Herzstück unserer Lieferkette. Hier laufen alle Fäden zusammen, um sicherzustellen, dass unsere Produkte pünktlich und effizient bei unseren Kunden ankommen. Die Kolleginnen und Kollegen aus der Disposition stehen in ständigem Austausch mit dem Vertrieb, der Produktion sowie den Stapler- und LKW-Fahrern. Ihre Aufgabe ist es, die Verfügbarkeit unserer Produkte sicherzustellen und die Auslieferungen optimal zu koordinieren. Wie kann man sich also einen klassischen Arbeitstag als Disponent bei Hörl+Hartmann vorstellen? „Abwechslungsreich!“, sagt Maximilian Philippi, der die Disposition in Gersthofen leitet. „Kundentelefonate, Abstimmung mit der Produktion, Einteilung des Fuhrparks, Bestandsüberwachung, Bestellung von Handelswaren, Organisation von Umlagerungen, Produktionsstatistik führen, Liefertermine überwachen, Rechnungskontrolle“ – langweilig wird es also nicht.



Eine der größten Herausforderungen ist die präzise Planung, um Engpässe zu vermeiden und gleichzeitig flexibel auf kurzfristige Änderungen reagieren zu können. Dazu gehört nicht nur die Organisation der LKW-Routen, sondern auch die Abstimmung mit den Staplerfahrern, die die Ziegel sorgfältig verladen und für den Transport vorbereiten. Diese enge Zusammenarbeit ist entscheidend, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten und die Premium-Qualität unserer Produkte bis zur Baustelle sicherzustellen.

Routine trifft spontane Problemlösung

Die Staplerfahrer bei Hörl+Hartmann tragen eine große Verantwortung. Sie sind Experten, wenn es darum geht, unsere Ziegel sicher und effizient für den Transport vorzubereiten. Dabei ist Präzision gefragt, denn die Ziegel müssen so gestapelt werden, dass sie unbeschadet am Zielort ankommen. Der Arbeitsalltag ist geprägt von einer Mischung aus Routine und spontaner Problemlösung, wenn etwa besondere Anforderungen an die Ladung gestellt werden.

Oben: Andreas Fiebich, Leiter der Disposition im Werk Hainburg, behält den Überblick über die Lagerbestände am Standort und sorgt dafür, dass jede Bestellung termingerecht ausgeliefert wird.

Mitte: Zeit für eine kurze Pause (v. l. n. r.): Die Staplerfahrer Thorsten Menzel, Martin Brönnner und Erich Dormayer im Pausenraum des Werks Klosterbeuren.

Unten: Neben dem angenehmen Arbeitsklima weiß LKW-Fahrer Dean Albrecht auch den gepflegten Fuhrpark sowie den planbaren Feierabend zu schätzen: „Das ist in diesem Job selten.“



Seit vielen Jahren ein eingespieltes Team (v. l. n. r.): Aylin Kumasoglu, Lucia Schwegele, Thomas Kreuzer, Claudia Ruhland, Carolin Eberle und Josef Unglert haben die Disposition im Ziegelwerk Klosterbeuren fest im Griff.



Links: (v. l. n. r.) Martina Schmidbauer, Mark Sander, Andrea Keczkó und Felix Sedlatschek sorgen gemeinsam für eine reibungslose Disposition in Dachau. Freitags wird traditionell das Wochenende mit „Malle-Hits“ eingeläutet.



Rechts oben: Er hat immer einen passenden Spruch auf den Lippen: Maximilian Philippi, Disposition Gersthofen.



Rechts unten: Für Jens Trageser, Disponent in Hainburg, sind seine tollen Kollegen der beste Grund, jeden Tag motiviert zur Arbeit zu kommen.

Sind die Ziegel verladen und für den Transport gesichert, ist es die Aufgabe unserer LKW-Fahrer, die wertvolle Fracht sicher und termingerecht ans Ziel zu bringen. Dabei navigieren sie nicht nur durch den Straßenverkehr, sondern auch durch die oftmals engen und schwierigen Zufahrten auf Baustellen.

Unsere Logistik erfordert Teamgeist: Durch unser eingespieltes Team können wir sicherstellen, dass unsere Ziegel termingerecht und in einwandfreiem Zustand bei unseren Kunden ankommen – ein entscheidender Faktor für die Zufriedenheit unserer Kunden und den Erfolg von Hörl+Hartmann.



(v. l. n. r.) Horst Gütthler, Stefan Zinth, Dieter Katheiningner, Benjamin Konrad – „Stapelprofis“ im Ziegelwerk Klosterbeuren.



Links: Herbert Pichler sorgt bereits seit mehr als 35 Jahren dafür, dass unsere Produkte sicher auf die Baustelle kommen.

Rechts: Harry Gebhard ist seit 2020 als Staplerfahrer in unserem Werk Gersthofen im Einsatz und begeistert von seinem modernen Stapler. Seine Kollegen scherzen, dass man seine Abwesenheit sofort bemerkt – dann wird es plötzlich ungewöhnlich still auf dem Hof.



Die „Stapelmeister“ in Dachau (v. l. n. r.): Rudolf Daniel Teutsch, Rudolf Renato Teutsch, Ralf Hollmann, Johann-Hans Thiess, Roland Kellinger, Simon Thiess und Krystian Maron.

VERANSTALTUNGEN 2025

ALLE TERMINE IM ERSTEN QUARTAL



Das neue Jahr startet wieder mit vielen spannenden Veranstaltungen und Formaten, die einen guten fachlichen Austausch ermöglichen. Bei der Programmvietfalt ist sicherlich für jeden etwas Passendes dabei.

Im ersten Quartal ist Hör!+Hartmann auf drei Messen vertreten: der **BAU 2025 in München (13. bis 17. Januar 2025)**, der **com:bau in Dornbirn (21. bis 23. Februar 2025)** sowie den **Immobilientagen Augsburg (07. bis 09. März 2025)**. Die alle zwei Jahre stattfindende Weltleitmesse BAU für Architektur, Materialien und Systeme bildet dabei den Auftakt. Hier präsentieren wir dem breiten Fachpublikum

BAU

13.–17. Januar 2025 | München

com:bau
für das zukunftsfähige Eigenheim

IMMOBILIENTAGE

unsere große Vielfalt an Bauprodukten. Ob Architekt, Fachplaner, Investor oder Handwerker: Passend zu den Leitthemen der Messe "Resilientes und klimagerechtes Bauen, Transformation und Ressourceneffizienz" stellen wir allen Besuchern an unserem Stand vor allem einfache, schnelle und effiziente Baulösungen vor. Mit dabei: der neue Hochleistungsziegel WS065 sowie innovative Systemwände und Fertigteile. Diese werden auch auf den Messen in Dornbirn und Augsburg zu sehen sein. Schauen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

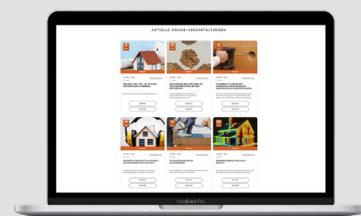
Praxistage 2025

Auch 2025 ein Pflichttermin: die überregionalen, kostenfreien Praxistage von Hör!+Hartmann. Bei diesen können sich Bauprofis wieder umfangreich über die jüngsten Aktivitäten unserer Ziegelwerke, Produktneuheiten sowie praxisrelevante Änderungen im Bauwesen informieren.

TERMINE PRAXISTAGE 2025

- Dienstag, 21.01.2025 in Augsburg
- Donnerstag, 23.01.2025 in Rosenheim
- Freitag, 31.01.2025 Weilheim in Oberbayern
- Mittwoch, 05.02.2025 in Brackenheim
- Donnerstag, 06.02.2025 in Seligenstadt
- Dienstag, 11.02.2025 in Memmingen
- Donnerstag, 13.02.2025 in Grafenhausen

Alles Weitere zu den Themen, Terminen und der Anmeldung finden Sie unter <https://mauerwerks-akademie.de/praxistage/>



Online-Seminare der MauerwerksAkademie

Im Rahmen der MauerwerksAkademie bieten wir auch 2025 wieder spannende Webinare zu aktuellen Neuigkeiten aus der Bauwelt an. Alle Termine und Themen sowie die kostenfreie Anmeldung finden Sie zeitnah unter <https://mauerwerks-akademie.de/webinars/>.

Eine Übersicht und Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie unter <https://hoerl-hartmann.de/events/>



MAUERWERKSTAGE 2025

Jetzt Termine
vormerken
und im Frühjahr
Fortbildungspunkte
sammeln!

MI, 19.02.2025
in Ulm

(Ulm-Messe: Donausaal,
Böfinger Straße 50)

DO, 20.02.2025
in Seligenstadt

(Hotel Columbus,
Am Reitpfad 4)

DI, 25.02.2025
in Dachau

(ASV Dachau Theatersaal,
Gröbenrieder Straße 21)

MI, 26.02.2025
in Memmingen + online

(Stadthalle Memmingen,
Platz der Deutschen Einheit 1)

Mauerwerkstage 2025 in den Startlöchern

Wie sieht der Wohnungsbau der Zukunft aus? Der steigende Bedarf an neuem Wohnraum fordert nachhaltige und energieeffiziente Lösungen – doch diese müssen zugleich wirtschaftlich und umsetzbar bleiben. Wir unterstützen Planer, Bauunternehmer und Fachhändler bei dieser Herausforderung mit unserer Expertise und hochwertigen Bauprodukten. Im Februar 2025 laden wir Sie herzlich ein, bei unseren Mauerwerkstagen in Bayern, Baden-Württemberg und Hessen gemeinsam mit uns neue Wege für das Bauen von morgen zu entdecken.

An vier Terminen können Sie in Ulm, Seligenstadt, Dachau oder Memmingen spannenden Vorträgen rund um das Thema „E-Haus“ sowie zu einfachem und effizientem Bauen mit Ziegeln lauschen. Unsere technischen Bau- und Projektberater vor Ort informieren zudem alle Teilnehmer über praxisnahe Neuigkeiten aus dem Mauerwerksbau sowie innovative Produkte aus dem Hause Hörl+Hartmann.

Sollte sich die Teilnahme in Präsenz für Sie schwierig gestalten – kein Problem: Der Vortrag in Memmingen wird auch als Hybrid-Veranstaltung angeboten, sodass Sie bequem im Büro oder von zuhause aus teilnehmen können. Die Veranstaltungsreihe ist von den zuständigen Architekten- und Ingenieurkammern anerkannt und ermöglicht den Erhalt von Fortbildungspunkten. Die Punkteanzahl, Details zum Programmablauf sowie die Vortragstitel werden in Kürze auf der [Website der MauerwerksAkademie](#) veröffentlicht. Dort ist demnächst auch die Anmeldung zu den jeweiligen Veranstaltungen möglich. Wir freuen uns darauf, Sie sowohl vor Ort als auch online willkommen zu heißen!

Märchenstunde zum „Baustoff Holz“

„In letzter Zeit verfolgen wir – manchmal ungläubig, manchmal schlicht entsetzt – diverse Aussagen aus Politik und Interessenverbänden. Offensichtlich herrscht bei einigen Akteuren der Irrglaube vor, dass Holz als nachwachsender Baustoff in Sachen Klimaschutz mineralischen Wandbildnern aus Ziegel oder Stein überlegen sei. Die Fakten sehen jedoch schlicht anders aus: Schon der Abbau von Holz führt zu einem erheblichen ‚CO₂-Rucksack‘. Zudem können die erschöpften deutschen Waldbestände zusätzlichen Holzbedarf kaum decken. Die Folge sind fragwürdige und umweltbelastende Importe aus dem Ausland. Während Holz dabei durchschnittlich bis zu 950 Kilometer weit transportiert werden muss, sind es bei mineralischen Baustoffen lediglich rund 50 Kilometer. Auch wird der im Holz zwischengespeicherte Kohlenstoff am Lebensende eines Wohngebäudes bei der fast immer unumgänglichen thermischen Entsorgung direkt wieder in die Luft abgegeben. Laut der Studie „Ökobilanz von Einfamilienhäusern in moderner Ziegel- (ZI) und Holzbauweise (HZ)“ des unabhängigen Forschungsinstituts für Wärmeschutz (FIW, München) verfügen massive Ziegelnbauten bereits aufgrund ihrer langen Lebensdauer über eine gute Ökobilanz und weisen nach 80 Jahren vergleichbare CO₂-Emissionen wie Holzhäuser auf – allerdings mit Recycling nach Abriss statt einer thermischen Entsorgung. Obendrein ist die tatsächliche Lebensspanne von Ziegel-Massivhäusern wesentlich höher, wohingegen Holz-Leichtbauten eine Standzeit von 80 Jahren meist gar nicht erst erreichen. Die entscheidenden Vorteile von Mauerziegeln liegen somit auf der Hand. Eine engstirnige Fixierung auf Holz, ohne die Umweltvorteile anderer Baustoffe genau zu betrachten, schadet dem Klima am Ende mehr als viele denken.“



Matthias Hörl
Geschäftsführer Hörl+Hartmann

IMPRESSUM

Herausgeber

Hörl+Hartmann
Pellheimer Straße 17
85221 Dachau
Tel. 08131 555-0
Fax 08131 555-1299
info@hoerl-hartmann.de
www.hoerl-hartmann.de

Redaktion und Text

Marion Schuster (Hörl+Hartmann)
Alisa Klose, Marvin Heinemann und Darko Kosic
(dako pr)

Bildquellen

Hörl+Hartmann
Gerd Schaller, Augsburg
AdobeStock

Wenn auch Sie den „Mauerziegel“ künftig digital erhalten möchten, teilen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse mit. Dies geht ganz formlos direkt per Mail an marketing@hoerl-hartmann.de oder über diesen QR-Code:



Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!
Ihr Redaktionsteam